

# MEHR WERT



6. OKTOBER 2017 IM SCHLOSS SEGGAU

## KONGRESS DER STEIRISCHEN VERSICHERUNGSAGENTUREN

AM 6. OKTOBER IST ES SOWEIT. IM SCHLOSS SEGGAU FINDET WIEDER DER KONGRESS DER STEIRISCHEN VERSICHERUNGSAGENTUREN STATT. IN DEN VERGANGENEN JAHREN ENTWICKELTE SICH DAS TREFFEN ZUM BELIEBTESTEN NETWORKING-EVENT DER BRANCHE. ALS HÖHEPUNKTE DER VERANSTALTUNG SPRECHEN BUNDESOBMANN KOMMR HORST GRANDITS, UNTERNEHMENSBERATER WOLFGANG WILLIM UND KOMMUNIKATIONSEXPERTE DR. MARTIN A. SCHOISWOHL VOM KOMMHAUS. DEN BESTEN VERSICHERUNGSAGENTUREN DER STEIERMARK WIRD DIE TRIPLE A-AUSZEICHNUNG VERLIEHEN. DEN KABARETTISTISCHEN HÖHEPUNKT BILDET DER AUFTRITT VON GERNOT HAAS. BUFFET UND NETWORKING GESTALTEN DEN AUSKLANG DES KONGRESSES.

Der Kongress der Steirischen Versicherungsagenturen bietet eine interessante Mischung aus Information und Unterhaltung. Um 15 Uhr erfolgt die Eröffnung durch Gremialobmann KommR Karlheinz Hödl, gefolgt vom Bericht des Bundesobmannes KommR Horst Grandits, der Aktuelles aus der Branche zu berichten weiß. Wolfgang Willim, Unternehmensberater, folgt mit dem Fachvortrag „Die Agentur als Unternehmen“. Inhaltlich richtet sich der Vortrag an Versicherungsagenturen und jene, die eine Versicherungsagentur gründen wollen. Wer Eigenverantwortung und unternehmerische Kompetenz als Herausforderung empfindet, dem bieten sich vertriebspolitische Steuerungsmöglichkeiten und mehr Autonomie im Handeln. Der Vortrag von Dr. Martin A. Schoiswohl trägt den Titel „futurewoman vs. superman – Löst die Frau den Mann ab?“. Man erfährt wie Mann und Frau ticken, ob der Roboter der lachende Dritte ist und was

Leben 5.0 ist. Auftritt und Prämierung der neu hinzugekommenen Triple A-Agenturen folgen. Diese starken, selbstständigen Steirischen Versicherungsagenturen haben sich durch hohes Maß an Seriosität, Vertrauensbildung und Dienstleistungsvermögen ausgezeichnet. Auch die Verlosung wertvoller Steiermark-Preise sollte nicht versäumt werden. Den amüsanten Höhepunkt des Kongresses bildet der Auftritt des bekannten Kabarettisten Gernot Haas. Wie man es von ihm kennt, schlüpft er auch diesmal wieder in unzählige, umwerfend komische Figuren – alle in Kostüm und Maske. Nach 18.30 Uhr findet ein gemütlicher Ausklang mit Networking am Buffet statt.

Auf Ihre Anmeldung per E-Mail an [versicherung.agent@wkstmk.at](mailto:versicherung.agent@wkstmk.at), per Fax an 0316 601-9290 oder telefonisch unter 0316 601-585 freuen wir uns! Anmeldeschluss ist der 30. September 2017!

Landesgremium der Versicherungsagenturen  
Wirtschaftskammer Steiermark  
Körbnergasse 111 – 113  
8010 Graz | Austria

**VA** Meine **MEHR-**  
**SICHERUNG**  
Die Versicherungsagentur

**WKO VA**  
Die Versicherungsagenturen  
STEIERMARK

# FÜR KINDER RECHTZEITIG VORSORGEN

**VERANTWORTUNG FÜR KINDER ZU HABEN IST AUCH MIT VERANTWORTUNG IN FINANZIELLER SICHT VERBUNDEN. DIE JAHRE VERFLIEGEN UND KINDER WERDEN JUNGE ERWACHSENE. OFT BEFINDEN SIE SICH DANN NOCH IN AUSBILDUNG ODER MÖCHTEN SCHON MIT DEM HAUSBAU BEGINNEN. UMSO FRÜHER MAN BEGINNT FÜR SEINE KINDER ZU SPAREN, DESTO GRÖßER IST DER SPIELRAUM FÜR DIE VERANLAGUNG. BEI LANGEN VERANLAGUNGSSPANNEN KANN DURCHAUS KREATIVER UND DENNOCH GUT KALKULIERBAR ANGELEGT WERDEN.**

Am Beginn von Veranlagungen für Kinder muss man sich entscheiden, ob man Kapital auf eigenen Namen anspart oder auf den Namen des Kindes. Spart man im Namen des Kindes, so muss dieses Geld mündelsicher angelegt werden. Wie mündelsicheres Geld genau definiert ist, wird im Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch §§215 f geregelt. Zumeist sind dies Sparbucheinlagen oder der Erwerb von Liegenschaften. Marktbedingte Schwankungen müssen dennoch miteinbezogen werden, die Renditen sind niedrig.

Die entscheidende Frage scheint demnach, welche Anlage in Zeiten niedriger Zinsen überhaupt noch Sinn ergibt. Die wirkliche Entscheidung liegt jedoch darin, mit dem Sparen zu beginnen und monatlich einen Betrag zurückzulegen. Werden 20 Jahre lang monatlich 100,- Euro eingezahlt, würden bei einer Verzinsung von 3 Prozent rund 33.000,- Euro herauskommen. Bevor Geld in eine Anlagestrategie fließt, sollten Eltern das Sparziel definieren, welches Risiko in Kauf genommen wird und wie schnell die Anlage verfügbar ist. Sollte eine Risikokomponente in der

## ZUM SCHULBEGINN KINDER IM STRASSENVERKEHR

**DIE VERKEHRUNFALLSTATISTIK ZEIGT, DASS ES AUF ÖSTERREICHS STRASSEN FÜR DIE JÜNGSTEN VERKEHRSTEILNEHMER OFT GEFÄHRLICH WERDEN KANN. MEHR ALS 1.000 KINDER WERDEN JÄHRLICH ALS FUSSGÄNGER IN UNFÄLLE VERWICKELT. ELTERN SOLLTEN SICH UM EINEN AUSREICHENDEN VERSICHERUNGSSCHUTZ IHRER KINDER KÜMMERN.**

Um die Gefahren für die Kinder auf der Straße zu minimieren müssen die Kinder grundlegend auf den Straßenverkehr vorbereitet werden. Eltern sollten sich ihrer Vorbildwirkung bewusst werden und sich natürlich vor allem auch selbst an die Verkehrsregeln halten. Wichtig ist, das Kind aktiv in das Geschehen miteinzubeziehen. Gefahren müssen aktiv aufgezeigt und die richtigen Verhaltensweisen besprochen werden. Dem Kind ist das richtige Verhalten bei Zebrastreifen, Ampeln, am Gehsteig, bei Kreuzungen und parkenden Fahrzeugen vorzuzeigen. Es sollte sich erst alleine auf der Straße bewegen dürfen, wenn man als Elternteil davon ausgehen kann, dass es sich auf der Straße richtig verhält. Beim Autofahren ist zu beachten, dass Kinder bis 14 Jahre mit einer Körpergröße von unter 150 cm durch Kinderrückhaltesysteme gesichert werden müssen. Kinder sollten nie auf der Straßenseite, sondern auf der Gehsteigseite aussteigen.

Kinder am Fahrrad dürfen ab zwölf Jahre alleine unterwegs sein. Mit Fahrradausweis schon ab zehn Jahre. Auf einen Radhelm sollten Kinder



Rechtzeitig Vorsorgen und ihre Zukunft sichern.

Veranlagung beigemischt sein, ist sie vor einem möglichen Kursverfall vor Ablauf des Ansparens zu schützen. Einige Jahre vor Ablauf sollte man deshalb aus Risikovarianten aussteigen und das Angesparte ins Trockene bringen. Versicherungssparen ist hingegen ganz einfach. Schon ein geringer monatlicher Betrag kann das Kind gut absichern. Sollte die einzahlende Person ableben übernimmt oft die Versicherung die restlichen Prämienzahlungen. Das Kapital steht auf jedem Fall zur vereinbarten Zeit zur Verfügung – genau wie geplant.



Eltern sind ein wichtiges Vorbild im Straßenverkehr.

und Erwachsene grundsätzlich nicht verzichten. Auf Speichen und Pedalen ist je ein roter und ein weißer Rückstrahler zu montieren. Die Funktion der Bremsen muss gewährleistet sein, ein Fahrradlicht montiert und eine Klingel zum Klingeln bereit sein. Sollte trotz aller Vorsichtsmaßnahmen dennoch etwas passieren, ist der richtige Versicherungsschutz für Kinder maßgeblich. Grundlegend ist im Vorfeld abzuklären, durch welche Versicherungen das eigene Kind bereits mitversichert ist und welche Versicherungen für das Kind ratsam wären. In der Freizeit haben Kinder keinen Versicherungsschutz. Erst ab Schuleintritt unterliegen sie der gesetzlichen Unfallversicherung für die Dauer der Schule und für den Schulweg. Behandlungskosten sind zwar generell durch die Krankenversicherung gedeckt, nicht jedoch die Folgeschäden eines Unfalls – eine private Unfallversicherung ist jedenfalls ratsam, ebenso wie eine Haftpflichtversicherung. Sie deckt Schäden, die durch Ansprüche von Dritten geltend gemacht werden oder wehrt unberechtigte Forderungen ab.



# RICHTIG ERBEN & PENSIONSVERSORGE

AM 14. JUNI FANDEN IM EUROPASAAL DER WIRTSCHAFTSKAMMER IN GRAZ ZWEI HOCHKARÄTIGE VORTRÄGE STATT.

**DIR. HELMUT HORETH**

**DAS GOLDENE ZEITALTER FÜR PENSIONSVERSORGE NÜTZEN**

Die klassischen Vorsorgeinstrumente, Sparbuch, Bausparvertrag, Lebensversicherung durchleben schwierige Zeiten. Technologiemetalle sind dagegen zumeist im Aufwind.

Der Vortrag von Dir. Helmut Horeth, Buchautor und Vorstand i. R. der Nürnberger Versicherung, beschäftigte sich mit Technologiemetallen als Teil eines Vorsorgemodells. Sie bieten Inflationsschutz, sind steuerfrei und täglich verfügbar sowie stornofrei. Zusätzlich sind sie unabhängig von Währungen und Banken. „Mit mobilen Sachwerten, Edel- und Technologiemetallen können Sie der Niedrigzinsfalle ein Schnäppchen schlagen“, so Dir. Helmut Horeth. Anhand vieler praktischer Beispiele verdeutlichte Helmut Horeth, wie Geld auch alternativ zu alltäglichen Anlagemodellen angelegt werden kann. Das Ziel ist, langfristig soliden Wertzuwachs und Kaufkraft zu sichern.

**DR. CHRISTINA MAZELLE-RASTEIGER**

**RICHTIG VERERBEN, VERSCHENKEN UND VORSORGEN**

Seit 1. Jänner dieses Jahres ist das Erbrecht neu in Kraft. Wie steht es um das gesetzliche Erbrecht? Grenzüberschreitende Erbrechtsfälle häufen sich – welches Land ist zuständig? Welche Rechte haben Partner aus Lebensgemeinschaften? Diese und andere Fragen wurden von Dr. Christina Mazelle-Rasteiger, Notarstitutin und Expertin für Erbrecht und Vorsorge im Unternehmensbereich, ebenfalls am 14. Juni 2017 im Europasaal der Wirtschaftskammer Steiermark beantwortet. „Sterben gehört zum Leben, daher ist Erben und Schenken ein Bereich, der jeden betrifft. Sich informieren, hilft Probleme zu lösen, bevor sie auftreten“, so Dr. Christina Mazelle-Rasteiger.



Das Goldene Zeitalter für die Pensionsvorsorge effektiv nützen

# DIE STEIRISCHE WEINWOCHE

DIE STEIRISCHEN VERSICHERUNGSAGENTUREN SIND PARTNER DER STEIRISCHEN WEINWOCHE, DIE VON 18. – 22. AUGUST IN DER WEINSTADT LEIBNITZ STATTFINDET. SIE IST EINE TRADITIONS-VERANSTALTUNG UND GILT ALS HÖHEPUNKT DES LAUFENDEN WEINJAHRES. RUND 50 WEINBAUERN AUS DEN DREI WEINBAUGEBIETEN SÜDOST-, SÜD- UND WESTSTEIERMARK PRÄSENTIEREN DORT IHRE AKTUELLEN JAHRGANGSWEINE.

Seit 1970 ist die Steirische Weinwoche in Leibnitz ein fixer Bestandteil im Ablauf des Weinjahres. Dies ist eine Einladung an alle echten Genießer – denn Wein und Kulinarik sind auf der Weinwoche durch echte Regionalität und Geselligkeit geprägt. Die mehr als 300 verschiedenen Weine, die zur Auswahl stehen, haben das Ziel, den Gästen Regionalität und Kultur in Verbindung mit Tradition und Weingenuss stärker ins Bewusstsein zu rücken.

Regionalität muss gefördert werden, um den Produkten aus der Region den Platz zu geben, den sie verdienen. Regionale Lebensmittel höchster Qualität liegen im Preis meist über denen aus anderen EU-Staaten oder Drittländern, doch nur steirische Bauern gestalten und pflegen unsere Heimat, damit sie so erhalten bleibt, wie sie sein soll. Die Gäste des Leibnitzer Weinfestes tragen dazu bei, heimische Wertschöpfung und Kulturleistung zu erhalten.

Die feierliche Eröffnung des Leibnitzer Weinfestes erfolgt mit der Krönung der Weinheiligen am Freitag, den 18. August. Samstag findet die Sommernacht mit Wein und musikalischer Unterhaltung statt. Eine ganz besondere Atmosphäre bietet der Hobbykünstlermarkt am Sonntag, den 20. August, auf dem schattigen Gelände des Marenziparks. Rund 100 Hobbykünstler stellen ihre handgefertigten Waren zur Schau. Es gibt eine große Auswahl an Kunstobjekten, Bilder, Schmuck, Schnitzereien, Imkereien und auch kleine Köstlichkeiten für Zwischendurch. Eine ideale Gelegenheit, ein Geschenk für seine Liebsten zu finden. Ein buntes Kinderprogramm sorgt für ausbleibende Quengelei der Kleinsten. Am Montag findet ein Unternehmertag statt, der unter dem Motto „wein.TRACHT.wirtschaft“ steht. Junge Winzerinnen und Winzer zeigen sich im trachtigen Stil am Laufsteg. Im Mittelpunkt steht ein Treffen steirischer Wirtschaftsbetriebe.

**MITGLIEDERAKTION**

Wenn Sie ein Mitglied der Steirischen Versicherungsagenturen sind, bekommen sie für Montag, den 21. August, unter Tel. 0316 601-585 eine Freikarte für das Leibnitzer Weinfest – solange der Vorrat reicht.



Die herrlichen Weine aus der Region kann man bei den Steirischen Weinwochen verkosten.



**AUCH DIESES JAHR FINDET DAS TREFFEN DER STEIRISCHEN VERSICHERUNGSAGENTUREN IM SCHLOSS SEGGAU STATT. AM 6. OKTOBER 2017 UM 15.00 UHR ERFOLGT DIE ERÖFFNUNG DES HEURIGEN KONGRESSES.**

Bundesobmannes KommR Horst Grandits wird Aktuelles aus der Branche berichten, Wolfgang Willim die Agentur als Unternehmen beleuchten und Dr. Martin A. Schoiswohl wird darüber reflektieren wie Mann und Frau ticken. Die Auszeichnung der Triple A-Agenturen bilden einen besonderen Programmpunkt des Kongresses. Durch ihre hohe Kompetenz und Zuverlässigkeit sind sie bewiesenermaßen Vorbilder in der Branche. Ein Grund, auf die Steirischen Versicherungsagenturen stolz zu sein.

Ein Termin, um Freunde zu treffen, Erfahrungen und Informationen auszutauschen oder einfach nur einen entspannten Nachmittag zu genießen. Den 6. Oktober am besten gleich in den Terminkalender eintragen.

Die 4. EU Geldwäsche-Richtlinie tritt in Österreich voraussichtlich im Sommer 2017 in Kraft. Jede Steirische Versicherungsagentur sollte wissen, ob und in welchem Ausmaß sie an der Umsetzung der neuen Novelle zur Geldwäsche eingebunden ist.

Zum Schulbeginn werden die Erstklassler am Schulweg erstmals mit den Gefahren des Straßenverkehrs konfrontiert. Eine besondere Herausforderung für alle Verkehrsteilnehmer.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen des MehrWerts.

KommR Karlheinz Hödl  
Obmann der  
Steirischen Versicherungsagenturen

# DIE UMSETZUNG DER 4. EU GELD- WÄSCHE-RICHTLINIE

**DIE GELDWÄSCHE-RICHTLINIE DER EU STELLT SICH GEGEN DAS EINBRINGEN ILLEGALER GELDSUMMEN IN DEN FINANZ- UND WIRTSCHAFTSKREISLAUF DER EU. AM 29. JUNI 2017 WURDE IM NATIONALRAT DIE UMSETZUNG DER 4. EU GELDWÄSCHE-RICHTLINIE, EINE NOVELLIERUNG DER GEWERBEORDNUNG, BESCHLOSSEN. DIE NOVELLE TRITT VORAUSSICHTLICH IM SOMMER 2017 IN KRAFT. SIE IST EINE ANPASSUNG VON BEREITS VERANKERTEN REGELUNGEN BETREFFEND „MASSNAHMEN ZUR VERHINDERUNG DER GELDWÄSCHE UND DER TERRORISMUSFINANZIERUNG“.**

Handelsgewerbetreibende inklusive Versteigerer mit Barzahlungen von mindestens Euro 10.000,-, Immobilienmakler, Unternehmensberater mit bestimmten Geschäftstätigkeiten, aber auch Versicherungsmakler und Versicherungsagenten – Einfach- und Mehrfachagenten, im Sinne des § 137a Abs. 1 GewO, wenn diese mit Anlagezweck, zum Beispiel mit Lebensversicherungen und Anlageprodukten, tätig werden – sind von der Novelle betroffen.

Von den gewerberechtlichen Umsetzungsbestimmungen zur Geldwäsche nicht erfasst sind Versicherungsagenten, die keine Prämien oder für einen Kunden bestimmte Beträge in Empfang nehmen. Zudem dürfen sie keine zueinander in Konkurrenz stehenden Produkte vermitteln und auch nicht nebegewerblich tätig werden.

Einige der wichtigsten Änderungen, die sich aus der Umsetzung ergeben, sind die Senkung des Transaktionswertes auf Euro 10.000,- und die Erweiterungen der allgemeinen Sorgfaltspflichten von betroffenen Gewerbetreibenden in Hinblick auf die Überprüfungs- und Nachforschungspflichten. Zusätzlich wird es eine Normierung besonderer Verpflichtungen für Versicherungsvermittler geben. Grundlegend ist die Einführung des „risikobasierten“ Ansatzes, das heißt es muss eine nachweisbare Bewertung des möglichen Risikos durchgeführt worden sein. Zukünftig wird es bei dementsprechend großen Unternehmen auch eine Einbeziehung von Unternehmensgruppen und von Zweigstellen im Ausland geben. Die Kompetenzen der Geldwäschestelle werden erweitert.

Das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft wird den von den Geldwäschebestimmungen betroffenen Gewerbetreibenden Risikoevaluierungsbögen zur Erfüllung der Risikobewertungspflichten zur Verfügung stellen. Zudem ist geplant, einen Informationsfolder zu den aktualisierten Bestimmungen zu erstellen.

